Sportservice

Beachsoccer

Illyrian Dietikon verliert zweimal

Die Dietiker kommen in der Suzuki League nicht vom Fleck. Nach sechs Matches liegen sie mit ebenso vielen Punkten auf dem zehnten Platz. Im ersten Match vermochten sie aber trotz Niederlage für Aufsehen zu sorgen. Gegen den Titelanwärter Chargers Baselland führten sie 1:0, 2:1 und 3:2 – letztlich unterlagen sie aber 8:12. Rifat Veapi traf sechsmal für Illyrian. Beim 5:11 gegen Solothurn war der Dritte der Topskorerliste nur noch einmal erfolgreich.

Suzuki Beach Soccer League. Emmen, 5. Spieltag: Chargers Baselland - Illyrian Dietikon 12:8. Illyrian - Solothurn 5:11. Beach Kings Emmen - Chargers Baselland 5:3. GC - Winti Panthers 5:2. Sable Dancers - Xamax 20:3. Winti - Xamax 7:2. GC - Sable Dancers 4:4. **6. Spieltag**: Basiléia - Thun 8:1. Scorpions Basel - La Côte 9:3. Havana Shots - Basiléia 8:5. Bienne Hatchets - Scorpions Basel 6:7. Bienne - La Côte 15:3. Jona - Havana Shots Aargau 6:8. Emmen - Thun 10:3. – **Rangliste** 1. Havana Shots 6/18. 2. Chargers Baselland 6/15. 3. Sable Dancers 5/13. 4. GC Beach Soccer 6/13. 5. Scorpions Basel 6/12. 6. Beach Kings Emmen 5/12. 7. Jona 5/9. 8. Solothurn 5/9. 9. Bienne Hatchets 5/6. 10. Illyrian Dietikon 6/6. 11. Basiléia 6/3. 12. Witi Panthers 5/3. 13. Thun 6/3. Neuchâtel Xamax 1912 6/3. La Côte 6/0.

Faustball

Männer. NLB. Westgruppe. Staffelbach - Schlieren 3:0 (11:9, 11:7, 11:9). Olten - Schlieren 3:0 (11:6, 11:5, 11:9). Vordemwald II - Schlieren 3:1 (11:5, 11:6, 9:11, 11:7). Oberentfelden II - Schlieren 3:1 (7:11, 11:9, 11:3, 11:5). Olten - Staffelbach 3:1. Oberentfelden II - Vordemwald II 1:3. Kirchberg - Schneisingen 3:2. Schneisingen - Vordemwald II 0:3. Kirchberg - Vordemwald II 3:2. – **Rangliste** (alle 8 Spiele): 1. Olten 16. 2. Staffelbach 10 3. Oberentfelden II 10. 4. Kirchberg 8. 5. Neuendorf II 8. 6. Vordemwald II 8. 7. Schlieren 8. 8. Schlossrued 8. 9. Schneisingen 8.

Frauen. NLA. Schlieren - Oberentfelden-Amsteg 0:3 (4:11, 5:11, 10:12). Embrach - Schlieren 2:3 (9:11, 12:10, 9:11, 13:11, 7:11). Embrach - Jona 0:3 (9:11, 7:11, 10:12). Jona - Rebstein 3:0 (11:2, 11:7, 11:3). Diepoldsau - Oberentfelden-Amsteg 1:3 (10:12, 4:11, 11:9, 8:11). Diepoldsau - Rebstein 3:1 (11:7, 9:11, 11:6, 11:4). – **Rangliste** (alle 6 Spiele): 1. Jona 12. 2. Embrach 8. 3. Oberentfelden-Amsteg 6. 4. Schlieren 6. 5. Diepoldsau 4. 6. Rebstein 0.

Frauen. NLB. Schlieren II - Alpnach 1:3 (6:11, 11:9, 9:11, 2:11). Schlieren II - Rickenbach-Wilen 3:0 (11:9, 11:5, 11:7). Embrach II - Schlieren II 3:2 (8:11, 11:4, 11:5, 9:11, 11:7). Bäretswil - Deitingen-Neuendorf 0:3. Bäretswil - Jona II 1:3. Embrach II - Rickenbach-Wilen 3:0. Bäretswil - Höchst 1:3. Embrach II - Alpnach 3:1. Jona II - Höchst 3:1. Alpnach - Rickenbach-Wilen 2:3. Höchst - Deitingen-Neuendorf 1:3. Jona II - Deitingen-Neuendorf 3:0. – **Rangliste** (alle 8 Spiele): 1. Jona II 16. 2. Embrach II 14. 3. Deitingen-Neuendorf 10. 4. Höchst 10. 5. Rickenbach-Wilen 6. 6. Alpnach 4. 7. Schlieren II 4. 8. Bäretswil 0.

Klettern

Rebekka Stotz holt SM-Bronze

Die Urdorferin Rebekka Stotz wird an den Schweizer Bouldermeisterschaften Dritte. Eine Klasse für sich war die Bonstetterin Petra Klingler, die eigentlich für einen Weltcup in die USA fliegen gewollt hatte, wegen leichter gesundeheitlicher Probleme aber die SM vorzog. Zweite wurde die Andwilerin Natalie Bärtschi. (NCH)

Wasserball

2. Liga. Ostgruppe. Tristar II - Dietikon 4:12. TriStar III - Kloten 8:10. Tristar II - Schaffhausen II 15:7. – **Ranglistenspitze:** 1. Dietikon 8/14. 2. Kloten 10/14. 3. Konstanz 9/12. 4. Winterthur II 11/10.

Tristar II - Dietikon 4:12 (0:4, 1:1, 2:1, 1:6)

Dietikon: Hofstetter, Grau (2), Sauter (1), Herde (1), Warth, Maier, Karastergios (5), Fritschi (1), Mader, C. Schenker, Leopold, De Gregorio, Siegfried (2).

Alessa Krautter (rechts) aus der zweiten Mannschaft wird das Potenzial für die NLA attestiert. ROLAND JAUS

Suche nach dem Supertalent

Fussball Wie es um die Zukunft der Schlieremerinnen in der NLA steht

VON KATHRIN AERNI

Schlieren und Faustball – das passt zusammen. Im 25. Jahr des Bestehens sind nicht weniger als 15 Aktivteams gemeldet. Das Aushängeschild sind die Frauen, die seit der Saison 1992/93 in der höchsten Schweizer Liga mitmischen und achtmal Meister wurden. Die trugen ihre erste Heimrunde in der NLA aus, parallel dazu war auch die zweite Mannschaft in der NLB aktiv (siehe separaten Artikel).

Simone Eicher-Estermann und Sabine Pfister-Keller sind die Galionsfiguren, die das Frauenfaustball in Schlieren vorantreiben. Die Routiniers leiten jeweils auch die gemeinsamen Trainings der Schlieremer NLA- und NLB-Teams. Wobei das aktuell nur einmal pro Woche möglich ist, weil die Spielerinnen aus verschiedenen Ecken der Schweiz kommen. Eicher und Pfister sind sich einig, «dass es wichtig ist, dass wir jungen Spielerinnen die Möglichkeit bieten, in der Nati A zu spielen, um sich an das höhere Niveau zu gewöhnen». Und um künftig den Verbleib in der höchsten Klasse zu sichern. Die Jüngste im aktuellen Team ist die 19-jährige Friederike Wilke, die gegenwärtig einen dreimonatigen Auslandaufenthalt absolviert. Die zweitjüngste ist die 21-jährige Michelle Krautter, die Umwelt- und Naturwissenschaft in Zürich studiert und nebenbei die U10/12-Junioren trainiert. Ihr Vater Heinz trainiert das NLB-Team, wo auch Michelles jüngere Schwester Alessa mitspielt. «Sie hat grosses Potenzial und ist bald so weit, dass auch sie in der Nati A mitspielen kann», lobt ihr Vater.

Die Zusammenarbeit der beiden Teams funktioniert und trägt Früchte. Trotzdem dürfte es künftig schwierig werden, Spielerinnen aus den eigenen Reihen für den Angriff nachzunehmen, befürchtet Sabine Pfister. «Denn die Hauptschlägerin ist bei uns eher eine schwach besetzte Position.» Team-Captain Simone Eicher ergänzt: «Im Angriff fehlt uns noch das Supertalent.»

NLA: SIEG GEGEN DEN ERZRIVALEN

Das Schlieremer **NLA-Team** zeigte an der Heimrunde zum Auftakt gegen ein starkes **Oberentfelden-Amsteg** eine **schwache Leistung.** Captain **Simone Eicher** übte Selbstkritik: «Wir haben von Anfang an passiv gespielt und auf allen Positionen unsere Leistungen nicht abrufen können.» Abwehrspielerin **Patricia Koruna** vermochte nach einer längeren Verletzungspause noch nicht zu überzeugen und musste schliesslich **ausgewechselt** werden. Gegen den amtierenden Meister und Tabellenführer **Embrach** glückte die **Steigerung**. Nach dem **3:2-Sieg** liegen die Limmattalerinnen mit Oberentfelden-Alpnach auf dem **dritten Platz,** der als letzter die Finalrundenqualifikation bedeutet. «Es ist alles offen», sagte Simone Eicher. Weniger gut lief es der zweiten Equipe in der **NLB,** die **alle** drei **Spiele verlor. Daniela Ulrich** sagte: «Zwei Punkte wären heute schon drin gelegen.» Für die Rückrunde gilt es genügend Punkte zu holen, um den **Klassenverbleib** zu schaffen. (KAE)

@ ausserdem zum Thema

Mehr Bilder von den Turnieren finden Sie auf www.limmattalerzeitung.ch

Dietiker sind Leader

Durch einen deutlichen 12:4-Auswärtserfolg über Tristar II überholen die Dietiker 2.-Liga-Wasserballer in der Tabelle den Kantonsrivalen Kloten und liegen erstmals in dieser Saison an der Spitze. Gegen das junge und schwimmerisch starke Ostschweizer Team taten sich die Dietiker zunächst etwas schwer. Erst gegen Ende des ersten Spielabschnitts konnten sie etwas mehr Zug zum Tor entwickeln: Theodoris Karastergios stellte seine Gegenspieler mehrere Male vor unlösbare Aufgaben. Er erzielte zwei Tore und holte kurz vor dem Pausenpfiff einen Strafstoss heraus, den Stefan Herde souverän zum 4:0-Pausenstand verwandelte.

Den Limmattalern gelang es nicht, den Schwung aus dem ersten Viertel mitzunehmen. Sie erspielten sich zwar weiterhin einige Torchancen, doch liessen sie diese meist ungenutzt: In den beiden mittleren Spielabschnitten erzielten sie nur gerade magere zwei Tore. Es bedurfte starker Paraden von Torhüter Oliver Hofstetter, damit die Führung bestand hatte. Im letzten Viertel verbesserte Dietikon die Chancenauswertung. Sie erzielten noch einmal sechs Tore und gewannen nach einem längeren Durchhänger in der Mitte des Spiels doch noch deutlich.

Morgen und am kommenden Montag folgen die zwei richtungsweisenden Matches gegen den WSC Kloten, dem offenkundig stärksten Widersacher der Dietiker im Kampf um den Aufstieg. Die erste Partie findet auswärts im Hallenbad Schluefweg statt (20.45 Uhr), die zweite wird um 20.30 Uhr im Hallenbad Fondli angepfiffen. (NCH)

Vier Pleiten für Schlieremer

Die NLB-Faustballer Schlierens blicken auf ein missratenes Wochenende zurück. Sowohl in der Nachholrunde als auch in der regulären Runde holten sie keinen Zähler. Damit nicht genug: In den vier Matches gegen den Ligadominator Olte, dessen Verfolger Staffelbach und Oberentfelden sowie Vordemwald gewannen die Limmattaler gerade einmal zwei Sätze. Damit werden sie in der sehr engen Tabelle auf den zweitletzten Platz durchgereicht. Am 22. Juni steht die nächste Heimrunde auf dem Sportplatz Unterrohr auf dem Programm. Dort gilt es, in den Begegnungen mit dem Schlusslicht Schneisingen sowie Neuendorf wieder an den vielversprechenden Saisonstart anzuknüpfen. (BIER)

INSERAT

TREFFPUNKT Erotikmarkt Erscheint täglich.

Paket 1: 33 % 6x pro Woche schalten und nur 4x bezahlen! (Nur Kalenderwoche Mo – Sa möglich)
Paket 2: 25 % 4x schalten und nur 3x bezahlen!
Paket 3: Einzelschaltungen gemäss Millimetertarif

Annahmestelle für Ihre Erotikinserate: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis Telefon 043 322 60 30, Fax 043 322 60 31, E-Mail: az@c-media.ch

Massage plus

Erotische GANZKÖRPERMASSAGE, privat, diskret in Bremgarten AG. 1 Std./Fr. 150.-, **Tel. 079 560 78 99**

FRICKTAL: REIFE CH-LADY DIV. ENTSPANNUNGS-EROTIK MASSAGEN, PRIVAT 079 420 54 27

Das Erlebnis: Lass Dich von attraktiver CH-Frau in die wunderbare Welt der sinnl., liebev. erot. Massagen verführen. Privat. Freue mich auf Dich. 079 269 43 29

Privatkontakte

Maya privat, Baden Süd.
Täglich ab 9 Uhr. **079 895 87 17**

Lustvolle Mieze (38) mit Charme u. Niveau für alle scharfen Kater. Habe gem. Wohnung. Gerne auch Ältere **079 724 28 57**

Ab 8:00 Uhr erotische Massage ab Fr. 50.00 in DIETIKON / PRIVAT bei hübscher, schlanker Schweizerin / 079 483 41 97

Silvja, gepflegte Lady, 43j.! Spez. Franz. pur bis Schluss!! SCHAFISHEIM 076 495 82 02

Saskia 31, heisses Moppelchen verwöhnt DICH mit viel Gefühl. Nähe Mägenwil. 076 515 24 83

PRIVAT! THAI-ÖLMSSAGE! Zum Entspannen und Gesundheit in Wohlen. Jeden Tag 09h-20h, 076 534 58 85

❤ Lustvoll geniessen ❤ Zwei heisse Blondinen. Telefon 079 781 82 34 und 079 276 88 39

RAUM AARAU SONJA 59, MOLLIG U. ZÄRTLICH. PRIVAT U. DISKRET. HAUSBESUCHE MÖGLICH. **Tel. 079 924 55 60**

Brandneu in Killwangen: **Nelly (23)** aus Kuba. Mulatin, gr. Po, knack. Busen, hübsch, schlank. Fast für alles offen. 076 531 26 12

REIFE FRAU FÜR REIFE MÄNNER. PRIVAT. DISKRET. HÜBSCH. 079 170 72 11

NEU Lenzburg blondes, vers.Luder, harte Nippel ZK, XXL-Service, -3cm Lippen. 076 23 40 53 9

NEU! NEU! HÜBSCHE THAI-LADY SUCHT NEBENVERDIENST. RUF MICH AN. KEIN STRESS 079 869 20 24

Studios+Saunas

Fehlt Dir ab und zu eine zärtliche Hand? www.sexymassage.ch 076 225 66 01

G1...einfach fantastisch!
Herzlich willkommen in der Oase der Lust und Leidenschaft! Manchmal ist nur das Beste gut genug!
Gartenstrasse 1 in 4665 Oftringen
Info: 062 797 37 90 · www.g-1.ch

Jeder kann helfen: Spende Blut – rette Leben

TREFFPUNKT/EROTIKMARKT

Tragen Sie bitte Ihren Inseratentext in **Blockschrift** ein: pro Feld ein Buchstabe, Satzzeichen oder Wortabstand. So sehen Sie gleich, wie wenig Ihr Inserat pro Erscheinung kostet.

Rubrik «TREFFPUNKT/EROTIKMARKT»

Fr. 60.–

Fr. 80.–

Jede weitere Zeile mit maximal 42 Buchstaben (inkl. Leerschläge) kostet Fr. 20.–.
Die Preise verstehen sich netto inkl. 8,0 % MwSt. Gültig bis 31. Dezember 2013.
Inserate mit Telefonnummernangabe: Telefonnummer unbedingt mit Vorwahl in den Coupon eintragen.
Anzahl Erscheinungen: ❑ 1x ❑ 2x ❑ 3x ❑ x
Gewünschte Ausgabe: ❑ Montag ❑ Dienstag ❑ Mittwoch ❑ Donnerstag ❑ Freitag ❑ Samstag
Totalbetrag beiliegend (NUR BARZAHLUNG!) Fr...... (Tarif x Anzahl Erscheinungen minus WR)
Gewünschte Rubrik: ❑ Telefonspass ❑ Studios + Saunas ❑ Privatkontakte ❑ Begleitservice
Vorname: Name:
Adresse: PLZ/Ort:
Telefon: Datum, Unterschrift:
Coupon ausschneiden und mit Barbetrag eingeschrieben an CreativeMedia GmbH einsenden. **Coupon muss 2 Arbeitstage vor Erscheinen um 12.00 Uhr bei der CreativeMedia GmbH eingetroffen sein: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis, E-Mail: az@c-media.ch**